

Eine kleine Handreichung für Eltern der Erprobungsstufe

Sehr geehrte Eltern der Schülerinnen und Schüler der neuen 5. Klassen!

Ganz herzlich begrüßen wir Sie und Ihre Kinder an unserer Schule.

Um Ihnen den Start an unserer Schule ein wenig zu erleichtern, möchten wir Ihnen einige Informationen und Hinweise über unsere Schule bereits jetzt geben.

Wir hoffen, mit Hilfe dieser Handreichung grundlegende Fragen bereits vor der ersten Klassenpflegschaftssitzung beantworten zu können.

Wir freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit mit Ihnen und Ihren Kindern.

Mit freundlichen Grüßen
die Schulleitung

gez.: Markus Herrmuth und Jobst Flörkemeier

Abmeldung vom Unterricht	Falls im Laufe des Unterrichtstages eine Erkrankung oder ähnliches auftritt, muss sich Ihr Kind zunächst bei einem Fachlehrer melden. Es wird dann ins Sekretariat geschickt. Die Sekretärinnen rufen Sie an. Daher ist es wichtig, dass im Sekretariat eine Notfalltelefonnummer hinterlegt ist, unter der ein Familienangehöriger immer erreichbar ist. Die Abmeldung erfolgt somit immer im Sekretariat. Durch den Klassenlehrer/Fachlehrer erfolgt eine entsprechende Eintragung ins Klassenbuch. Eine schriftliche Entschuldigung muss im Schulplaner nachgereicht werden.
Arbeitsstunden	Arbeitsstunden in der Erprobungsstufe dienen der Bearbeitung von Schulaufgaben in stiller und konzentrierter Einzelarbeit. Sie folgen einem festgelegten Ablauf, der den Kindern erläutert und mit ihnen eingeübt wird.
Beurlaubung von Schülern	Beurlaubungen für Einzelstunden sowie bis zu zwei Tagen erteilt die Klassenleitung. Alle längerfristigen Beurlaubungen müssen schriftlich bei der Schulleitung eingereicht werden. Beurlaubungen unmittelbar vor und nach den Ferien können nur in dringenden Ausnahmefällen von der Schulleitung erteilt werden (Bass §12-52).
Bibliothek	Unsere Bibliothek befindet sich oberhalb der Mensa. Um die Bibliothek nutzen zu können, benötigen Schülerinnen und Schüler einen Bibliotheksausweis. Dieser wird in der Bibliothek ausgestellt. Die Bibliotheksordnung finden Sie im Schulplaner .
Chorarbeit	Ihre Kinder haben die Möglichkeit, an der Arbeit des Erprobungsstufenchores teilzunehmen. Traditionsgemäß finden jedes Schuljahr Sommer- und Weihnachtskonzerte statt.
Datenänderung	Falls sich Ihre Adresse, Ihre Telefonnummer oder Ihr Familienname ändert, informieren Sie bitte das Sekretariat und die Klassenlehrer.
Einschulung	Die Einschulung findet am ersten Schultag statt. Um einen „sanften“ Einstieg in den ersten Tag zu erfahren, werden Ihre Kinder von den Klassenlehrern und den Paten abgeholt. Die ersten Schultage beinhalten einführende Elemente (Methodentraining, Kennenlernaktivitäten). Der erste Schultag endet nach der sechsten Stunde, also um 13.00 Uhr, nach einem gemeinsamen Gottesdienst.
Elternarbeit	Im Rahmen unserer schulischen Bildungs- und Erziehungsarbeit legen wir sehr viel Wert auf die Zusammenarbeit mit Ihnen in den Bereichen Unterricht und Erziehung. Sie haben die Möglichkeit, sich in den Klassenpflegschaften , der Schulpflegschaft, den Fachkonferenzen, dem Förderverein und Elternarbeitskreisen zu engagieren.
Fahrkarten	Falls Ihr Kind einen Satz Schülerfahrkarten erhalten hat, achten Sie bitte auf einen umsichtigen Umgang damit. Verlorene Karten werden nicht vom Schulträger ersetzt. Sie müssen im Falle eines Verlustes die Kosten selbst tragen.
Feueralarm	Er findet zweimal im Schuljahr statt, einmal mit Vorankündigung, einmal ohne. Die Klassenlehrer informieren Ihre Kinder über die entsprechenden Verhaltensmaßnahmen.
Freundeskreis	Der Freundeskreis unterstützt unsere Schule mit finanziellen Mitteln.
Handy	Während der Unterrichtszeit (7.40h – 15.30h) ist im gesamten Gebäude des MWG und der Wallschule die Nutzung von Handys, Smartphones und Tablets grundsätzlich untersagt. Ausgenommen ist die Nutzung für

unterrichtliche Zwecke nach ausdrücklicher Genehmigung der zuständigen Lehrkraft.

In ihrer Mittagspause ist es allen Schülerinnen und Schülern (Sek I und Sek II) des MWG auf dem Schulgelände erlaubt, ihr Handy/ Smartphone/ Tablet lautlos und im Rahmen der rechtlichen Vorgaben zu nutzen. In der Mensa und Bibliothek ist die Nutzung ganztägig untersagt.

Hausordnung	Diese ist im Schulplaner abgedruckt.
Homepage	www.mwg-lemgo.de
Klassenfahrt	Die Klassenfahrt der Jahrgangsstufe 5 nach Norderney findet vom 30.06. bis zum 05.07.2019 statt. (siehe: „Inselquartier Norderney“ im Internet)
Klassenstunde	<p>In der Stufe 5 sind im Stundenplan zwei Wochenstunden Klassenstunden, in denen organisatorische Dinge besprochen werden, aber auch soziales Lernen im Vordergrund steht. Besondere Konzepte wie Lions Quest und der Klassenrat können in diesem Rahmen durchgeführt werden.</p> <p>Lions Quest ist ein Programm zur Förderung der Persönlichkeit, der sozialen Kompetenz und des sozialen Lernens.</p> <p>Im Klassenrat gestalten die Schülerinnen und Schüler ihr Zusammenleben, indem sie ihre Anliegen diskutieren und demokratisch Beschlüsse fassen. In der Klassengruppe lernen sie demokratisch zu handeln, sie akzeptieren Mehrheitsbeschlüsse und achten Minderheiten. Sie erleben, wie Diskussions- und Entscheidungsprozesse funktionieren.</p>
Klassenpaten	Jede 5. Klasse hat zwei ältere Schülerinnen oder Schüler als Patinnen oder Paten, die u.a. Klassenaktivitäten organisieren und auch an der Klassenfahrt teilnehmen.
Klassenpflegschaft	Die Erziehungsberechtigten einer Klasse bilden die Klassenpflegschaft.
Klassenregeln	Für das gute Zusammenleben im Rahmen einer Klassengemeinschaft sind Klassenregeln eine wichtige Voraussetzung. Sie stellen Vereinbarungen dar, die für Schülerinnen und Schüler wie für Lehrkräfte bindend sind.
Krankmeldungen	Wenn Ihr Kind erkrankt ist, rufen Sie bitte morgens (ab 7.15 Uhr) im Sekretariat (05261 94750) an. Sobald Ihr Kind wieder zur Schule kommt, muss es eine schriftliche Entschuldigung vorlegen, die die genauen Fehltage (Daten) und den Grund des Fehlens benennt. Diese schriftliche Entschuldigung schreiben Sie Ihrem Kind bitte in den Schulplaner .
Lernstudios	Die Lernstudios gehören zum Bereich „Individuelle Förderung“ am MWG. Wenn ein Schüler Probleme in einem Fach hat, nimmt er begrenzt nicht mehr am Unterricht im Neigungsprojekt, sondern am Förderunterricht im Lernstudio teil. Der Fachlehrer entscheidet, wie lange diese Art der Förderung andauern soll. Sobald der nachzulernende Unterrichtsgegenstand aufgearbeitet wurde, geht der Schüler wieder zurück in sein gewähltes Neigungsprojekt.
Material	Am Begrüßungsabend haben Sie eine Auflistung einiger Materialien erhalten, die Ihre Kinder in der Jgst. 5 benötigen.
Medienpauschale	Damit ist eine jährliche Abgabe in Höhe von 10€ für das laufende Schuljahr gemeint. Finanziert werden davon Ausgaben für Medien, insbesondere

	Schülerkopien.
Mensa	Die Mensa versorgt unsere Schulgemeinde in der Zeit von 7.30 Uhr bis 15 Uhr. Sie wird organisiert von der Firma „LKS“. Informationen zum Bestellmodus finden Sie im Anhang. Das Verhalten in der Mensa wird durch die Mensaordnung (siehe Schulplaner) geregelt.
Mittagspause	Jeder Schüler, jede Schülerin hat vor dem Nachmittagsunterricht eine 60-minütige Mittagspause. In der Pause können Ihre Kinder essen, an Aktivitäten teilnehmen, die u.a. von der AWO angeboten werden, oder sich einfach ausruhen.
Musische Stunde	Die „Musische Stunde“ ist ein Instrument zur Förderung der Lesekompetenz, der Rechtschreibung und des Gesangs.
Neigungsprojekt	In den Neigungsprojekten wird Ihrem Kind die Möglichkeit gegeben, die eigenen Interessen zu vertiefen. Verschiedene Projekte, zum Beispiel aus den Bereichen Sport, Naturwissenschaften, Kunst, Musik, Theater und Gesellschaftswissenschaften, werden den Schülern vorgestellt und können nach persönlicher Vorliebe gewählt werden. In regelmäßigen Abständen wird den Schülern die Möglichkeit gegeben, in einem besonderen Rahmen die Ergebnisse ihres Projekts zu präsentieren.
Ordnungsdienst	In den Klassen wird ein Schülerordnungsdienst eingerichtet, der für einen ordnungsgemäßen Zustand der Klasse und des Flures vor der Klasse zu sorgen hat. Der Ordnungsdienst wechselt wöchentlich.
Pausen	Die Pausen- und Stundenregelung der Schule finden Sie im Schulplaner .
Rechtschreibförderung	Schülerinnen und Schüler mit Rechtschreibproblemen werden von der Jahrgangsstufe 5 an kontinuierlich geschult.
Schulaufgaben	Sie sind ein Bestandteil der Unterrichtsarbeit. Schulaufgaben werden in den Arbeitsstunden bearbeitet. Fehlende Aufgaben stellen eine nicht erbrachte Leistung dar und müssen selbstständig nachgearbeitet werden. In Ausnahmefällen werden Aufgaben gestellt, die an den kurzen Tagen und am Wochenende erledigt werden können. Vokabeln, Formeln, aber auch lautes Lesen werden zuhause eingeübt.
Schulbücher	Da die meisten Schulbücher von den Schülerinnen und Schülern ausgeliehen werden und somit öffentliches Eigentum darstellen, ist auf einen besonders pfleglichen Umgang zu achten. Das bedeutet vor allem, dass die Bücher mit einem Umschlag zu versehen sind. Der Name des Ausleihenden ist einzutragen.
Schulkonferenz	Dieses Gremium setzt sich aus Lehrkräften, Eltern und Schülern zusammen. Die Schulkonferenz ist das wichtigste Entscheidungsgremium einer Schule. In der Lehrerkonferenz werden die Lehrervertreter, in der Schulpflegschaft die Elternvertreter und im Schülerrat die Schülervertreter gewählt.
Schulplaner	Unsere Schule hat einen eigenen Schulplaner. Er dient zur Organisation des Schuljahres, zum Notieren der Hausaufgaben, als Entschuldigungsheft für die Sekundarstufe I und als Medium der Kommunikation mit den Eltern. Bitte schauen Sie daher regelmäßig in den Schulplaner, um aktuelle Bemerkungen und Notizen zur Kenntnis zu nehmen. Außerdem sind im Planer unser Leitbild, die Schulvereinbarung und viele Informationen abgedruckt, die Ihnen und Ihren Kindern den schulischen All-

	tag erleichtern.
Schulprogramm	Unser Schulprogramm ist auf der schuleigenen Homepage einzusehen.
Schulsanitätsdienst	Er besteht aus Schülerinnen und Schülern, die nach einer entsprechenden Ausbildung durch das Rote Kreuz kleinere Verletzungen selbstständig versorgen.
Schulpflegschaft	Sie setzt sich aus den Klassenpflegschaftsvorsitzenden und den Stellvertretern zusammen. Die Schulpflegschaft wählt aus ihrer Mitte die Elternvertreter in die Schulkonferenz.
Schulsozialarbeiter	Herr Schwär-Fröhlich ist unser Schulsozialarbeiter. Er ist von Montag bis Donnerstag von 9 bis 13 Uhr in der Schule (Raum B06). Er kümmert sich vertrauensvoll um Probleme von Schülerinnen und Schülern. Herr Schwär-Fröhlich arbeitet eng mit außerschulischen Kooperationspartnern zusammen. Er ist der Ansprechpartner für Sie und Ihre Kinder, wenn es Probleme gibt.
Sprachen	Im Frühjahr 2020 wählen die Schülerinnen und Schüler der 6. Klassen die zweite Fremdsprache (Französisch oder Latein), die sie ab der 7. Jahrgangsstufe lernen werden.
Sprechstunde	Jeder Lehrer/jede Lehrerin legt eine Sprechstunde für Elterngespräche fest. Bitte melden Sie sich (1 bis 2 Tage vor einem Termin) telefonisch im Sekretariat an, wenn Sie eine Lehrkraft sprechen möchten.
Tag der offenen Tür	Am Tag der offenen Tür, der jährlich einmalig samstags Anfang des Jahres stattfindet, stellt sich die Schule mit vielen Präsentationen vor. Für die Schülerinnen und Schüler besteht Anwesenheitspflicht.
Termine	Wichtige Termine werden auf der MWG-Homepage bekannt gegeben. Dort finden Sie auch eine Übersicht über den Jahresterminkalender.
Unterrichtsbeginn	Der Unterricht beginnt um 7.40 Uhr. Ab 7.30 Uhr (Klingelsignal) dürfen die Schülerinnen und Schüler die Flure betreten. Das Schulgebäude ist ab 7.00 Uhr geöffnet.
Unterschriften	Es ist wünschenswert, dass Sie die Klassenarbeiten Ihrer Kinder unterschreiben. Ihre Unterschrift dient der Schule als notwendige Rückmeldung, dass Sie die schriftliche Leistung Ihres Kindes zur Kenntnis genommen haben.
Vertretungsstunden	In der Erprobungsstufe wird in den Vertretungsstunden an Aufgaben gearbeitet, die der Fachlehrer stellt. Es wird gewährleistet, dass die Kinder während der gesamten Unterrichtszeit betreut werden.
Wasserspender	In der Pausenhalle steht ein Wasserspender. Die Kinder können dort ihre Trinkflaschen auffüllen.
Wertsachen	Bitte achten Sie darauf, dass Ihre Kinder keine teuren Wertgegenstände mit in die Schule nehmen, denn allzu schnell kann etwas verloren gehen.

Wir hoffen sehr, dass Ihnen diese Auflistung eine Hilfe ist.

Falls Sie Wünsche oder Anregungen haben, können Sie sich gerne mit uns in Verbindung setzen.